

HSG am Hallo III. - DJK Winfried Huttrop II. 22:28 (12:12)

Totgesagte leben länger

Für uns stand das nächste Topspiel dieser Saison vor der Tür, denn am vergangenen Sonntag durften wir um 09:30 Uhr herrgottsfrüh gegen die Dritte Mannschaft der HSG am Hallo antreten. Angesichts der Tatsachen, dass wir uns bei den letzten Aufeinandertreffen sehr schwer gegen die HSG taten, waren wir hoch motiviert und traten mit voller Bank auf.

Das Ziel war es von Beginn an auf Tempo zu gehen, um den doch deutlichen Altersunterschied beider Mannschaften auszunutzen. Doch es kam anders als erwartet...

Nach etwa 4:15 Minuten lagen wir mit 3:0 hinten. Obwohl wir die harte, teilweise nicht immer feine Spielart der Hausherren kannten, waren wir doch sehr beeindruckt und zeigten dies auch die gesamte erste Halbzeit über.

Dass wir zum Pausenpfeiff nicht hinten lagen, war insbesondere unserem Keeper Marvin zu verdanken, der einige Angriffe und Tempogegenstöße sehenswert parieren konnte. Dennoch war die erste Halbzeit eine zum Vergessen, weshalb selbst ein direkt verwandelter Freiwurf von Mattes zum 12:12 Pausenstand die Euphorie nicht wieder herstellen konnte.

Dies änderte jedoch Trainer Schmücker in der Kabine. Ein wutentbrannter Apell endlich aufzuwachen und zu zeigen, dass wir besser sind, schien Früchte zu tragen. Zwar konnten wir in Halbzeit zwei immer noch nicht zu 100 % überzeugen, dennoch machten wir weniger Fehler und unsere Abwehr stand deutlich besser. Dennoch konnten wir uns bis zur 49. Minute nicht entscheidend absetzen. Erst ein fulminanter Schlussspurt in den letzten 10 Spielminuten entschied das Spiel. Letztlich feierten wir einen harten, aber am Ende verdienten 22:28 Erfolg.

Fön der Woche: Den Fön der Woche erhielten direkt mehrere Spieler von uns. Mein nicht gegebenes Eigentor blieb der Mannschaftskasse leider nicht verborgen. Aber auch Adrian zeigte seine tänzerischen Fähigkeiten und spielte bei einem Spielzug mit seiner Samba-Einlage die perfekte Ablenkung.

Es spielten: Sebastian Johanning (5), Pablo-Milou Janke (4), Simon Belau (4), Nicolai Baschour (3), Adrian Assbrock (3), Frederik Hüttemann (3), Ruben Hölscher (2), Matthias Schulz (2), Matthias Menning (1), Joshua-Titus Hähnel (1), Jens Sikorski, Stephan Groteler, Philipp Kurpp, Marvin Stock (TW)